

## Viele Checks und Informationen auf der Gesundheitsmesse Balingen

Die Gesundheitstage [Balingen](#) "Fit und Gesund" in der volksbankmesse bereichern seit Jahren das Balingener Messeleben. Und so war es wenig verwunderlich, dass die diesjährige Auflage bereits im November komplett ausgebucht und am Wochenende gut besucht war.

Balingen. "Dies zeigt, dass diese Messe etabliert und das Interesse am Thema [Gesundheit](#) richtig groß ist. Hier wird ein Rundumpaket angeboten; diese Messe bietet die Möglichkeit, sich zu informieren und Kontakte zu knüpfen", sieht Balingens Oberbürgermeister Helmut Reitemann die Messe als positiv für die Stadt an.

Auch Landrat Günther-Martin Pauli freute sich über die "gute Resonanz" und wertete dies als ein gutes Zeichen: "Fit und gesund sind Prädikate und Voraussetzung für eine gute Lebensqualität", ging Pauli voller Stolz auf die Auszeichnung durch das Magazin "Focus" ein, das dem [Zollernalbkreis](#) in einem bundesweiten Ranking von 401 Kreisen und kreisfreien Städten den ersten Platz in Sachen Lebensqualität bescheinigt hatte.

Egal ob aus reinem Informationsinteresse, um Hilfsmittel auszuprobieren oder das Durchchecken des Körpers – die zahlreichen Besucher kamen voll auf ihre Kosten. Neben der Vielfalt der knapp 80 Aussteller aus der Region, zu denen Fitnessstudios ebenso gehörten wie Kliniken, Krankenkassen, Sportvereine oder Heilpraktiker, boten die Gesundheitstage ein umfangreiches Rahmenprogramm. Fachvorträge gab es unter anderem zu den Themen Lebensmut im Alter, Kranken- und Altenpflege, Arthrose, Diabetes, Rückenschmerzen und Burnout.

Im Anschluss an die Podiumsgespräche standen die Mediziner, Therapeuten oder Gesundheitsexperten den Besuchern als Ansprechpartner noch zur Verfügung und beantworteten Fragen. Im Vortragsraum wurden zudem Themen wie Zahnersatz, Zellanalyse oder Augen- und Wirbelsäulenerkrankungen näher beleuchtet. Handkraft-, Blutdruck-, Fußdruck-, Blutzucker- und Körperfettmessung waren ebenso möglich wie Seh-, Hör- und Cholesterintests.



Helmut Reitemann (von links) und Günther-Martin Pauli statten dem Stand der Kreisseniores einen Besuch ab, der von Josef Weiss und Georg Seeg betreut wird. *Foto: Schwarzwälder Bote*